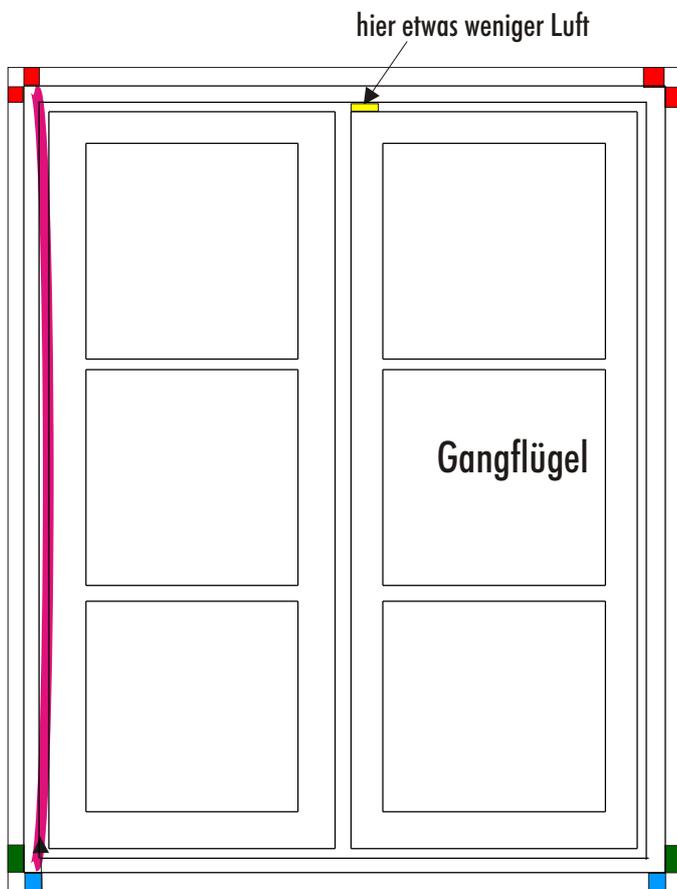


Montageanweisung auswärts schlagende Zargenfenster

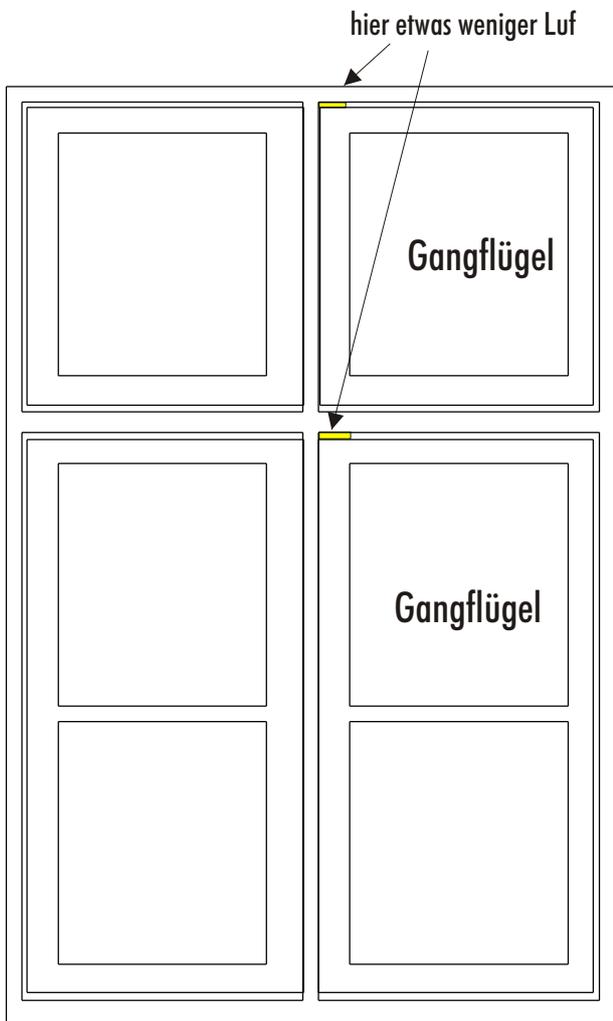
F E C O N

Nach dänischem Vorbild stumpf auswärts schlagende Zargenfenster haben umlaufend 3mm Luft, zuzüglich Fertigungstoleranzen von $\pm 1\text{mm}$. Wenn dann das Flügelholz sich z.B. durch Feuchtigkeitsaufnahme um 1mm verbreitert, bleibt nur noch 1mm Luft zum Öffnen der Fenster. Die Montage der Fenster muß deshalb sorgfältig unter Berücksichtigung nachfolgender Vorschläge ausgeführt werden:



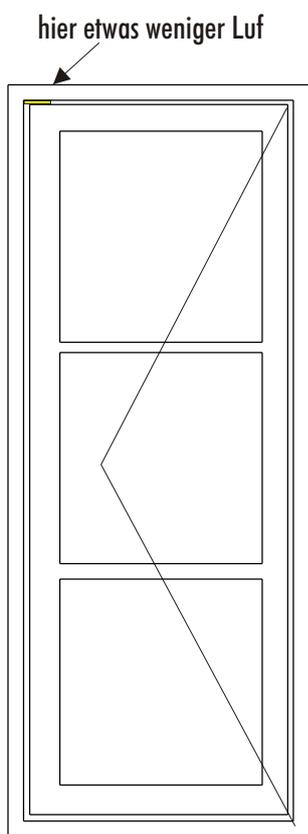
1. untere Zarge in Waage ausrichten, Keile oder Hölzer nur unter das aufrechte Holz legen!!
2. oben in LooT leicht festkeilen, Achtung!! Keile nur über das aufrechte Holz setzen!! Und nicht zu stramm keilen, sonst bekommt die Zarge einen Bogen! Ein Innenbogen reduziert die Luft am Stulp, ein Bogen nach außen vergrößert die Luft. Ggf. zusätzlich oder alternativ links und rechts vom oberen Querholz leicht keilen
3. Oben links und rechts mit Schrauben befestigen, Zargenfenster niemals mit Hessenkrallen montieren
4. Flügel einhängen
5. Luft prüfen - Gangflügel von Stulpfenstern müssen mittig oben etwas weniger Luft haben - sonst die Zarge unten ggf. nach links oder rechts korrigieren, mit Keilen neben dem unteren Querholz festsetzen und mit Montageschrauben fixieren.
7. restliche Schrauben im Abstand von mind. 60cm befestigen

Überprüfen, ob die Zarge auch wirklich keinen Bogen nach innen hat. 1mm sind kaum zu sehen!



Oberlichtfenster ebenfalls oben zuerst befestigen und unten so ausrichten, dass die Luft gleichmäßig verteilt ist. Ggf. auch im Bereich der Kämpfer ausrichten und Keile setzen.

Gangflügel von Stulpfenstern sollen mittig oben eher etwas weniger Luft haben



Wenn alles berücksichtigt und das Fenster optimal nach den Flügeln ausgerichtet ist, doch ein Flügel trotz dem hängt, können die Bänder gekröpft werden: Dazu wird der Flügel ausgehängt und das obere Band in Richtung Glaskante mit einem speziell dafür vorgesehenen Kröpfeisen (ist bei ff erhältlich) um ca. 1mm gekröpft. Um Druckstellen auf dem Holz zu vermeiden, muß ein breiter Spachtel oder ein 1mm dicker Holzstreifen untergelegt werden, siehe Fotos.



Zusätzlich kann das untere Band um 1mm nach außen (weg von der Glaskante) gekröpft werden